

Back to Love again

Mann sollte nicht Angst haben geliebt zu werden oder es zu zeigen

Von Yami_no_Yugi

Prolog: Der anfang von Ende

Prolog

17 Jahre erst und er hatte schon so viel erlebt. Yugi lehnte sein Gesicht gegen das Fenster und seufzte. Er hatte ein rundliches Gesicht, große violette Augen und einen schmalen Mund. Seine Wange zierte eine leichte Narbe, die weiter an seinem Hals verlief, wo sie tiefer wurde. Yugi seufzte und dachte zurück. Zuerst war alles okay, alles schien perfekt, bis zu dem Zeitpunkt, als sein fester Freund ihn verlassen hatte. Mit der blöden Begründung, dass er ihm zu langweilig war und er nicht einen Dauer-Uke haben will, sondern auch mal selber Uke sein will, aber Yugi war nunmal kein Seme und will es auch nicht sein.

Dann kam aber das Schlimmste. An einem Abend, als er mit seinen Eltern zu seiner Tante fuhr. Es war regnerisch und stürmisch, sein Vater verlor die Kontrolle über das Auto und prallte in einen Baum. Sein Vater war sofort tot, seine Mutter starb später an inneren Blutungen. Er selber kam noch gut davon. Nur eine lange Narbe zierte seitdem seinen Rücken entlang hoch zu seiner Wange. Zudem fingen dann auch noch seine Mitschüler in seiner alten Schule an, ihn zu ärgern und zu hänseln. Er hielt es da nicht mehr aus und fing auch an, durch seine Depressionen weniger zu essen. Er wurde immer magerer bis er in der Schule einfach so umkippte und er in einem Krankenhaus landete und sie ihn da aufpeppelten, wie auch psychisch behandelten. Er bekam Tabletten, die seinen Appetit anregen sollten, wie auch seine Depressionen senken sollten. Zudem sollte er zu einem anderen Verwandten gebracht werden, um dort unter wachsamen Augen seine Behandlung fortzusetzen.

So geschah es, dass Yugi zu seinem Großvater gebracht werden sollte. Man packte seine sieben Sachen und brachte sie zum alten Spielladen, wo der alte Mann wohnte. Normal hatte Yugi keine Lust mehr. Er wollte lieber, dass es alles vorher ein Ende hatte. Nichts hatte für ihn ein wWrt mehr, alles, was er liebte oder ihn glücklich gemacht hatte, hatte man ihm entrissen und man hatte ihn mit Füßen getreten, aber der Psychologe meinte, ein Neustart würde ihm gut tun. Yugi wusste nicht, ob dieser damit Recht behielt...

18 Jahre alt war er nun und ein halbes Jahr davon zusammen mit dem famosen Seto Kaiba. Yami Sennen hatte alles, was er sich nur wünschen könnte, trotzdem fühlte er sich nicht mehr recht wohl bei seinem Freund. Sie stritten sich immer mehr und machten kaum noch etwas zusammen.

Er streifte seine Hand durch seine wilde Stachelfrisur und machte sich auf den Weg nach Hause. Vielleicht sollte er überlegen, die Beziehung mit Kaiba nun endlich zu beenden und vielleicht einen anderen netten Kerl suchen, aber das war leichter gesagt als getan. Yami betrat seine Wohnung, warf seine Schultasche in die nächste Ecke und schmiss sich seufzend auf seine Couch.